

Biker helfen Kindern in Afrika

Motorradclub spendet 600 Euro für den Verein „open-hearts-Malawi“

HOHENHOLTE. Der Motorradclub „Devil Hawk 03“ veranstaltete an seinem Clubheim in Altenberge gemeinsam mit den „Renegades“ einen Benefizabend für Kinder in Malawi. Unter dem Motto „Cold Water 4 Malawi“ sorgte der Club nicht nur für beste Unterhaltung bei seinen

»Häufig haben die geförderten Schüler gar keine Familie oder die Familie ist nicht in der Lage, für die Schulkosten aufzukommen.«

Monika Freitag-Knüppel

Gästen, sondern sammelte auch Spenden für den Verein „open-hearts-Malawi e.V.“ mit Sitz in Hohenholte.

Bei dieser Aktion konnten die Motorradfreunde zusammen mit ihren Gästen und befreundeten Clubs insgesamt 600 Euro für den guten Zweck einsammeln. Der Vorstand von „open-hearts-Malawi“, Monika Freitag-Knüppel, nahm jetzt am Vereinsheim in Altenberge dankend die Spende aus den Händen des Club-Präsidenten entgegen. „Mit dieser Spende kann der Verein in Malawi weitere Kinder zu weiterführenden Schulen schicken



Für den guten Zweck sammelten die Motorradfreunde bei einem Clubabend. Monika Freitag-Knüppel vom Verein „open-hearts-Malawi“ bedankte sich bei den „Devil Hawk 03“, den „Renegades“ und allen weiteren Spendern

und ihnen somit eine Chance auf eine berufliche Zukunft ermöglichen“, erläutert Monika Freitag-Knüppel.

Ziel des Vereins ist es, begabten und bedürftigen Kindern und Jugendlichen, insbesondere Waisen, mit einem Stipendium den Abschluss einer qualifizierten Schulausbildung möglich zu machen. Bei monatlichen Schulkosten von circa zehn Euro in einer Sekundarschule vor Ort bis 30 Euro für eine Fachschule mit auswär-

tiger Unterbringung und Verpflegung verhilft der Verein seit neun Jahren Kindern in Malawi zu einer besseren Ausbildung. „Häufig haben die geförderten Schüler gar keine Familie oder die Familie ist nicht in der Lage, für die Schulkosten aufzukommen“, so Monika Freitag-Knüppel.

Durch das Stipendium von „open-hearts-Malawi“ sind den Kindern die Wege in Berufe, die auf einer Ausbildung beruhen, geebnet. Wer

Krankenschwester, Lehrer, Jurist, Medizinerin, Techniker, Kauffrau oder Bürokräft werden möchte, müsse einen Sekundarschulabschluss vorweisen.

Mit der Spende des Motorradclubs können nicht nur wieder mehr Kinder in Malawi gefördert, sondern auch Sonderprojekte wie Aufklärungscamps zur Schwangerschaftsverhütung oder die Anschaffung von Schulmaterial unterstützt werden. Dazu arbeitet der Verein

„open-hearts-Malawi“ mit dem lokalen Verein TAO in Malawi zusammen.

Monika Freitag-Knüppel betont, dass die Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich arbeitenden Personen von TAO und den langjährigen persönlichen Kontakten der Vereinsmitglieder untereinander gewährleisten, dass jeder Spendeneuro tatsächlich in Malawi zur Förderung der Jugendlichen genutzt wird.

| www.open-hearts-malawi.de